

HISTORIE



FENDT
CARAVAN

FENDT-CARAVAN IM LAUFE DER ZEIT

STAND 2008

FENDT-CARAVAN IM LAUFE DER ZEIT...



Immer wieder einmal werde ich nach der Geschichte unseres Unternehmens gefragt. Die Antwort lautet dann meistens, dass die Historie einer Firma wie der unseren wirklich nicht so leicht und schon gar nicht in wenigen Worten zu schildern sei – und das hat sich auch beim Erstellen dieser kleinen Übersicht von Fendt-Caravan gezeigt. Wo beginnen, wo enden? Es gibt einfach so vieles, das von Interesse sein könnte. Auch eine chronologische Aufzählung kann nur einen Auszug der Geschichte zeigen. Ich denke aber, dass Sie durch diese Fakten zumindest einen Überblick von der Entwicklung unseres Unternehmens erhalten.

Ihr Klaus Förtsch



Klaus Förtsch



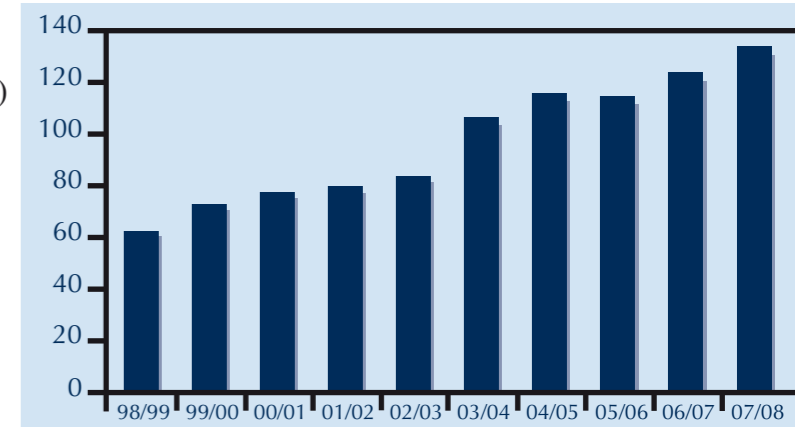
Harald Striewski

- ➔ 1970 Die Gebrüder Fendt kaufen das Werk Lely-Dechentreiter in Asbach-Bäumenheim.
- ➔ 1975 Der Alkoven-Caravan "Große Fahrt", auch "Nasenbär" genannt, wird gebaut. Er wurde das Vorbild für die Alkoven-Reisemobile.
- ➔ 1982 Fendt integriert als erster Serienhersteller den Flaschenkasten in den Bugraum des Caravans.
- ➔ 1988 Fendt erweitert sein Programm um Reisemobile. Das Alkovenmobil 560 HK entsteht.
- ➔ 1995 Fendt feiert sein 25-jähriges Bestehen. Erstmals wird eine sechsjährige Dichtheitsgarantie gewährt.
- ➔ 1997 Die US-amerikanische AGCO-Corporation kauft die gesamte Fendt-Gruppe.

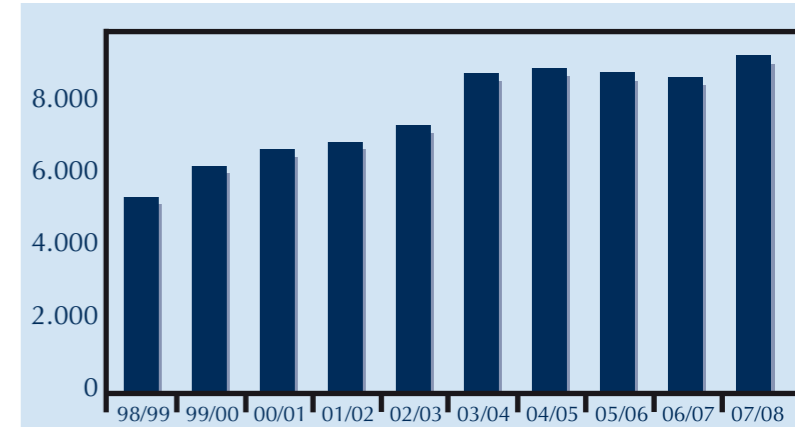
STAND: 2008

- ➔ 1998 Der Geschäftsbereich Fendt-Caravan geht in den Besitz von Hobby-Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH, Fockbek, über. Produktnamensänderung: Karat wird Saphir, Joker wird Platin. Einstellung des Reisemobil-Programmes.
- ➔ 1999 15.10. Spatenstich in Mertingen.
Grundstücksfläche: ca. 16 Hektar
Überbaute Fläche: 25.100 qm
Gebäudedaten: ca. 200 m lang,
120 m breit und 8 m hoch
Grundstück: steht auf zwei Gemeindeböden
(Asbach-Bäumenheim und Mertingen; Gemeindegrenze geht durch die Produktionshalle)
Verwaltungsgebäude: ca. 110 x 15 m, 3-geschossig
Gesamtnutzfläche von ca. 3.000 qm
- ➔ 2001 Erstes Fendt-Caravaner-Treffen, das seither jährlich stattfindet.
- ➔ 2001 23.07. Umzug ins neue Werk.
- ➔ 2001 27.08. Produktionsbeginn im neuen Werk.
Produktionsanlage: 2 Fertigungsstraßen,
173 m und 156 m lang
- ➔ 2001 21.11. Der 100.000ste Wohnwagen rollt vom Band.
- ➔ 2002 Markteinführung der Baureihe "TOPAS".
- ➔ 2003 Entgegennahme des DCC-Sicherheitspreises.
- ➔ 2003 Bau von Hagelschutzdächern in 2 Phasen. Unterstellmöglichkeiten für ca. 1.000 Freizeitfahrzeuge.
- ➔ 2004 Erste Fendt-Caravaner-Citytour, die seither jährlich stattfindet.
- ➔ 2004 Vorstellung des "Diamant VIP".
- ➔ 2006 Wiedereinstieg in den Reisemobilmarkt mit den Teilintegrierten (T 580, T 590 und T 595). Produktion der Fahrzeuge bei Giottiline in Italien.
- ➔ 2006 Erhalt des LUPO, Branchen-Oskar des DCHV, sowie 3 erste Plätze und ein zweiter Platz bei der Leserwahl der Fachzeitschrift „Caravaning“.
- ➔ 2007 Markteinführung der Baureihe „Bianco/ Bianco classico“.
- ➔ 2008 Markteinführung der kompakten Reisemobile (K 400 und K 500). Produktion der Fahrzeuge bei Hobby in Fockbek.
- ➔ 2008 2 erste Plätze, 2 zweite Plätze sowie ein dritter Platz bei der Leserwahl der Fachzeitschrift „Caravaning“.
- ➔ 2008 Die neuen TI-Modelle (TI 640, TI 680, TI 685, TI 690) kommen auf den Markt. Produktion aller Reisemobile bei Hobby in Fockbek.

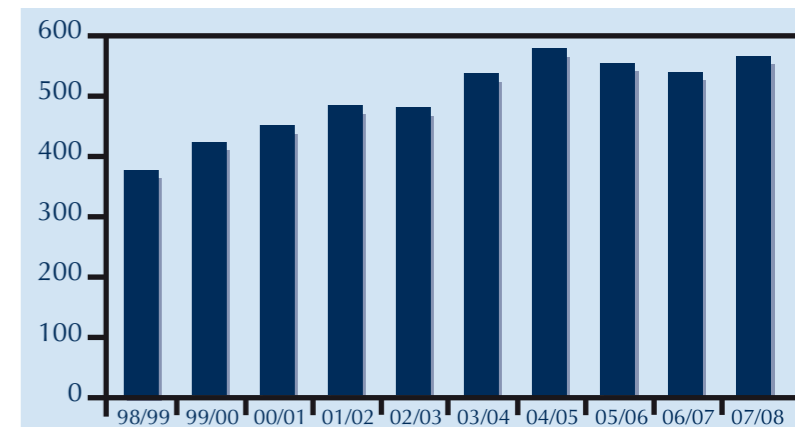
Umsatz in Mio. EURO



Absatz



Mitarbeiter



STAND: 2008

FENDT

CARAVAN



1975

*Der Alkoven-Caravan "Große Fahrt", auch "Nasenbär" genannt, wird gebaut.
Er wurde das Vorbild für die Alkoven-Reisemobile.*



2008

Der heutige "Diamant VIP"

www.fendt-caravan.com

Infos: Fendt-Caravan GmbH, Gewerbepark Ost 26, 86690 Mertingen